



Schlins, am 25.09.2024

PROTOKOLL

über die am 23.09.2024 um 19:30 Uhr im Sitzungszimmer des FW-Gerätehauses in Schlins abgehaltene 33. Sitzung der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: Wolfgang Lässer, Roman Dörn, DI Dieter Stähele, Ing. Udo Voppichler, Julian Amann, Christian Klammer, Bernhard Rauch, Rene Linder, Rene Felder, Simon Matt, Martin Wieland, Beatrix Madlener-Tonetti, Karin Martin, Simon Galehr, Rudolf Jussel, Wolfgang Maurer, Heidi Fröhle, DI (HTL) Gebhard Lutz, Gerd Gritzner, Markus Hubmann

Entschuldigt: Alexandra Malin, Paul Amann, DI-FH Klaus Galehr

Schriftführer: Bertram Kalb, BSc

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter und stellt fest, dass die Einladungen zur 33. Sitzung ordnungsgemäß zugestellt wurden und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der 32. Sitzung vom 24.06.2024
2. Grobvorstellung des Projektes Hochwasserschutz Ill-Walgau
3. Beschluss Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR 3095
Vorlage: 266/051/2024
4. Beschluss über die Änderung des Bebauungsplans
Vorlage: 267/052/2024
5. Berichte
6. Allfälliges

Erledigungen

1. Genehmigung des Protokolls der 32. Sitzung vom 24.06.2024

Der Antrag des Vorsitzenden „Die Gemeinde-Vertretung genehmigt das Protokoll der 32. Sitzung vom 24.06.2024 in der vorliegenden Form.“ wird einstimmig angenommen.

2. Grobvorstellung des Projektes Hochwasserschutz Ill-Walgau

Der Bürgermeister verweist auf Gemeinde-Gesetz § 41: „Der Bürgermeister hat die Tagesordnung einer Sitzung der Gemeindevertretung festzusetzen. Ein auf der Tagesordnung stehender Gegenstand kann, ausgenommen im Falle der Abs. 2 bis 4, vom Vorsitzenden [...] zu Beginn der Sitzung von der Tagesordnung abgesetzt werden.“

Daher nimmt der Bürgermeister als Vorsitzender der TO-Punkt von der Tagesordnung.

Begründung: Die beiden eingeladenen Auskunftspersonen haben heute keine Zeit, da die Einladung sehr kurzfristig erfolgt ist und haben sich bereit erklärt, das Projekt im Zuge der GV-Sitzung am 11.11.2024 zu präsentieren.

3. Beschluss Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR 3095

Vorlage: 266/051/2024

Der Bürgermeister fasst die Sachlage anhand der vom Bauamt erstellten Vorlage zusammen. Die eingelangten Stellungnahmen wurden eingearbeitet.

Wolfgang Maurer verweist auf das REP, das eine „Anlassgesetzgebung“ verhindern und eine gleichmäßige Bebauung gewährleisten soll.

Dieter Stähele sagt, dass bei der Umlegung „Gartis 1“ durch den Bau der Straße die Erschließung des genannten Grundstücks bereits mit bedacht worden ist.

Gebhard Lutz fragt nach einem Grundstück im Umlegungsgebiet, das offenbar noch keine BW-Widmung hat. Der Bürgermeister antwortet, dass nur umgewidmet wird, wenn ein konkretes und genehmigungsfähiges Projekt vorliegt. Eine Umwidmung auf Vorrat erfolgt nicht.

Udo Voppichler ergänzt, dass, falls eine Umwidmung erfolgen sollte, per Raumplanungsvertrag eine Bebauungsverpflichtung innert einer genannten Frist vereinbart wird.

Antrag 1: „Die Gemeindevertretung beschließt den Raumplanungsvertrag in der vorliegenden Form.“

Antrag 2: „Die Gemeindevertretung beschließt die Umwidmung einer Teilfläche der GST-NR 3095, KG 92121 Schlins, wie folgt:

GST-NR	Widmung bisher	Widmung neu	Fläche
3095	FL	BW	474m ² “

Beide Anträge werden auf Antrag des Bürgermeisters einstimmig angenommen.

4. Beschluss über die Änderung des Bebauungsplans

Vorlage: 267/052/2024

Der Bürgermeister fasst die Sachlage kurz zusammen und berichtet, dass die eingelangten Stellungnahmen eingearbeitet wurden. Er präsentiert den geänderten Bebauungsplan zur Beschlussfassung.

Der Antrag des Bürgermeisters: „Die Gemeindevertretung beschließt den Gesamtbebauungsplan der Gemeinde Schlins gemäß dem Textteil in der angeschlossenen Anlage 1 und dem Plan in der angeschlossenen Anlage 2 zu erlassen. Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt der Gesamtbebauungsplan der Gemeinde

Schlins vom 24.01.2022 außer Kraft.“ wird mehrheitlich mit 19:1 (Maurer) Stimmen angenommen.

5. Berichte

Berichte des Bürgermeisters:

a) Überlassungsvertrag Gemeinde – Ki-Be Jagdberg

Die Gemeinde überlässt dem Gemeinde-Verband die Nutzung des Kindergartens. Dies hat steuerliche Gründe. Alle anderen Gemeinden des Gemeinde-Verbandes machen das ebenso. Dies wurde im GVo aufgrund von Dringlichkeit einstimmig beschlossen, da dieser am 01.09.2024 gültig sein musste.

b) Leader-Projekt Schlins „Mehr Grün, weniger Asphalt“

Die Vorschläge zur Entsiegelung und Begrünung wurden mit dem zuständigen Ausschuss, Stefan Gieselbrecht von der Fa. Gieselbrecht und einigen ausgewählten Personen diskutiert und gereiht. Die Bevölkerungsbeteiligung fand am 20.09.2024 statt. Leider nahmen nur 3 Personen an der Veranstaltung teil.

Stand heute soll die Umsetzung folgendermaßen über die Bühne gehen:

Jahr 2025 – Gemeindeplatz, Verkehrs-Maßnahmen in Hauptstraße und Kreuzstraße und „Klein-Projekte“

Jahr 2026 – Volksschul-Platz und Umgebung und Kapelle

Jahr 2027 – FW-Haus und Bäche

Der Leader-Antrag muss bis Ende Oktober fertig verschriftlicht sein.

c) Jungbürger-Feier der Jagdberg-Gemeinden

Diese ging mit leider sehr geringer Beteiligung am 31.08.2024 über die Bühne.

d) Fischer-Fest

Das Fest fand am 31.08.2024 und am 01.09.2024 statt und war gut besucht.

e) Bauprojekt Quaderstraße, Torkelweg und Seilergasse

Die Bau-Einleitungs-Besprechung fand am 03.09.2024 statt. Am 11.09.2024 fand die Anrainer-Versammlung statt. Baubeginn ist Anfang Oktober 2024.

f) Kompostier-Kurs mit Thomas Kopf

Der Kurs fand am 04.09.2024 mit ca. 30 Teilnehmern:innen statt.

g) Landesmusik-Fest

Dieses ging am 07.09.2024 über die Bühne. V-Bgm. Roman Dörn hat die Gemeinde dort vertreten.

h) Bockbier-Fest für Senior:innen

Das Fest fand am 08.09.2024 statt. Es herrschte gute Stimmung. Es waren leider nur wenige Teilnehmer:innen aus Schlins anwesend.

i) Eröffnung Lehrbienenstand am Jagdberg

Die Eröffnung ging am 15.09.2024 über die Bühne. Es war eine tolle Veranstaltung bei gutem Wetter. Der Bürgermeister dankt allen beteiligten Vereinen, insbesondere Rudi Jussel als Obmann des Bienenzuchtvereins.

j) Senioren-Ausflug

Der Ausflug fand am 19.09.2024 statt. Knapp 70 Senior:innen waren dabei. Das Ziel war die Propstei St. Gerold. Es gab sehr viele positive Rückmeldungen.

k) 15 Jahre JKAW

Das Jubiläum wurde am 21.09.2024 im join und Umgebung in Nenzing mit vielen Besucher:innen gefeiert.

l) Aktuelles zum Bauhof

Bisher läuft alles nach Plan. Die Fertigstellung sollte im Oktober 2024 erfolgen.

m) Infos SPAR

Der Spar läuft aus Sicht des Bürgermeisters sehr gut. Einige Rest-Arbeiten müssen noch abgeschlossen werden.

Berichte aus den Ausschüssen:

n) Sitzung Ausschuss Natur und Umwelt, Land- und Forstwirtschaft, Klimaschutz und nachhaltiger Lebensraum

Die Sitzungen haben am 26.06.2024 und am 05.09.2024 stattgefunden. Thema war das Leader-Projekt „Mehr grün – weniger Asphalt“, von dem schon berichtet wurde.

Berichte aus der Regio:

Keine, die Sitzung findet erst am Donnerstag, dem 26.09.2024 statt.

6. Allfälliges

a) Sitzungstermine

die nächsten Sitzungen finden

a1) am Dienstag, dem 22.10.2024, um 19:30 statt. Es ist dies eine Info-Veranstaltung für alle Gemeinde-Vertreter:innen der Regio-Gemeinden in der Brauerei in Frastanz. Es gibt Informationen und Möglichkeit zum Austausch zu folgenden Themen:

Evaluierung des regionalen räumlichen Entwicklungskonzepts aus dem Jahr 2015

Aktuelle Projekte der Regio Im Walgau

Inhaltliche Schwerpunktsetzung 2025 bis 2028

a2) am Montag, dem 11.11.2024, um 19:30 GV-Sitzung im Feuerwehr-Haus (v.a. Thema Flächenwidmungs-Plan und Vorstellung Hochwasserschutz-Projekt Ill-Walgau) statt.

b) Einladung ins Steakhouse

Der Bürgermeister lädt ins Steakhouse ein und freut sich, wenn möglichst viele mit dabei sind.

c) Skaterplatz

Bea Madlener-Tonetti fragt, wer für den Skaterplatz zuständig ist, da dieser öfter stark verschmutzt ist. Der Bürgermeister antwortet, dass der Platz der Stiftung Jupident gehört. Er wird sich zu dem Thema mit der Stiftung in Verbindung setzen.

d) Sandkisten auf den Spielplätzen

Bea Madlener-Tonetti berichtet, dass die Sandkästen auf den öffentlichen Spielplätzen durch Kot von Hunden und Katzen verunreinigt sind und fragt, ob die Sandkästen mit Planen abgedeckt werden können. Der Bürgermeister sagt zu, dass versuchsweise an zwei Plätzen Planen zum Abdecken der Sandkästen angebracht werden.

e) Museum Großes Walsertal

Bea Madlener-Tonetti informiert darüber, dass dort mit der Sonderausstellung „Dialog mit der Herkunft“ mit einigen Kulturschaffenden aus Schlins eine sehenswerte Ausstellung gezeigt wird.

f) Tätigkeit der Ausschüsse

Wolfgang Maurer fragt, wie aktiv die Ausschüsse derzeit arbeiten. Der Bürgermeister antwortet, dass in den ersten 2-3 Jahren sehr umtriebig gearbeitet wurde. In der letzten Zeit hat die Aktivität nachgelassen. Die Arbeitsprogramme wurden größtenteils abgearbeitet.

Wolfgang Maurer fragt, ob diese Thematik in der Regio diskutiert werden könnte.

Schluss der Sitzung: 20:12 Uhr

Der Schriftführer

Der Bürgermeister

Bertram Kalb

Wolfgang Lässer